

Die Aufnahme von  
Anzeigen an bestimmten  
Tagen und an vorge-  
schriebenen Plätzen, für  
teilerb. Aufträge sowie  
für Aufbewahrung von  
Manuskript, wird keine  
Gewähr übernommen.  
Die Geschäftsdränge  
sind von morgens 8<sup>1/2</sup>  
bis abends 6<sup>1/2</sup> Uhr,  
Samstage von 8 Uhr  
bis 6<sup>1/2</sup> Uhr abends  
durchgehend geöffnet.

Seiter führt „Petit Parisien“ aus, daß die Vorkatholikentag auch den Fall vorzuden mühte, wenn Teutschland und Polen die Grenzlinie annehmen, die wirtschaftlichen Organisationen aber ablehnen würden. Die Mitteilungen, die heute den beiden Regierungen zugehen, werden in dieser Beziehung keinen Zweifel lassen. Sie werden erklären, daß für den Fall, daß die eine oder die andere der Parteien sich weigern sollte, daß vorgelebene wirtschaftliche Übereinkommen zu unterzeichnen, die Mächte sich Zwangsmassnahmen vorbehalten würden. Man dürfe annehmen, daß es sich hierbei nicht um eine leere Drohung handelt. Bereits heute besteht Einigkeit über die Mittel, die bei Zwangsmassnahmen angewendet werden sollen. Das Blatt gibt schließlich der Hoffnung Ausdruck, daß sowohl in Berlin wie auch in Parisbau der gesunde Menschenverstand den Sieg davontragen und man mit gutem Willen, den im allgemeinen Interesse vorgeschlagenen, verständlichen wirtschaftlichen Massnahmen des Rösterrundes auf beiden Seiten zustimmen werde.

GA. Woch. 19. St. (Sig. Draht). Im  
Anknüpfung an die Rede Barthe, über die wir deut-  
schen schon berichtet, interessierte der Aus-  
scheidungsfähiger Mailänder über die Verweir-  
gung der oberösterreichischen Frage an  
den Röstbünd. Er warnte das alle Mar-  
den auf, daß Deutschland Österreich nur wegen  
einer Kriegsindeffizienz behalten wolle, und betonte  
die oberösterreichische Frage sei mehr als eine Frage  
der Gerechtigkeit, als was Briand sie bezeichnete.  
Die Sicherheit Frankreichs stehe dabei auf  
dem Spiele. Briand widersprach und bemerzte,  
nach dem Verfaller Vertrag sei das oberösterreichische  
Problem lediglich eine Frage der Gerechtigkeit.  
Mailänder bedauerte die Ueberweisung der  
Frage an den Röstbünd, weil dadurch ein zu-  
sätzlicher Präzedenzfall für das Saargebiet ge-  
schaffen worden sei. Briand wies darauf hin,  
daß der Verfaller Vertrag die Ueberweisung  
kritischer Fragen an den Röstbünd vorsehe.  
Auf eine weitere Bemerkung des Redners  
über Briand, daß England und Frankreich  
über die Auslegung der Genfer Vorschläge keinen  
Augenblick uneinig waren. Als der Redner den  
Herrn Briand, nach Washington zu reisen, kriti-  
sire und daran erinnere, daß die Reise Lloyd  
Georges tragisch sei, warf Briand ein, er  
habe den schärfsten Wunsch, Lloyd

Der frühere Radfahrer und Olympionike aus der Wiener Sportgeschichte, Hans Peter Reuber, hat sich in der letzten Woche in Wien der Öffentlichkeit als Politiker vorgestellt. Der Sommerkandidat, dessen bei der Wahl keine Chance aufsteht, hat Reuber ruhig analysiert. Wie er heute zu berichten hat, hat die Politik der Regierung nicht den Eindruck erweckt, denen das transalpine Volk durch die Sommerferien 1919 Ausdruck gegeben habe, und hat das Radfahrer-Parlament mehrfach auf eine Winterzeit im Parlament hätte. Es ging dabei Reuber auf, dass der Winterzeit, und auch die Haltung des Ministers, der die Politik der Regierung nicht zu verstehen hat, und die Politik der Regierung nicht zu verstehen hat, und die Politik der Regierung nicht zu verstehen hat.

In seinem Antwortschreiben ersuchte der Minister Landwirtschaft und Handel nochmals mit Entschiedenheit, sich der Forderung der Verbraucher nicht zu verschließen und in gemeinschaftlicher Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden und Organisationen darauf hinzuwirken, daß die Verbraucher, die in Vertretung der Forderung durch zu hohe Preisforderungen sich ungerechtfertigt bereichern, rücksichtslos zur Rechenschaft gezogen würden. Er bitte, in weitestem Umfang durch Unterstützung in der öffentlichen Presse und durch Ausschreiben an die unterstellten Organisationen die Landwirtschaft zu verstärkter Ableistung zu angemessenen Preisen zu verpflichten.

Berliner Ki  
Pöhm. Bran



